

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 22

Artikel: Aberglaube
Autor: Dick
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-499502>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wenn... wenn...
Wenn... wenn...

Wenn die Mode uns Männern ähnliche Schuhgebilde wie den Damen vorschreiben wollte, würden wir wahrscheinlich überhaupt alle barfuß gehen ... ● Weltwoche

Wenn sie kein Hühnerauge hätt', Wär' ihre Schönheit erst komplett! ● Reklamevers

Wenn Sie jemals Barbesucherinnen beim Besteigen eines Barstuhles beobachtet haben, dann wissen Sie selbst, wieviel Grazie gerade diese turnerische Übung verlangt ... ● Neue Illustrierte

Am Sitsch fi Mainig



Khultuur isch, wemma hoohhi Iitrittspriisa zaala muaß! I will nitt öppa vu da Junifäschtschiil prichta. Dia säbba sind nemmli Hochkhonjunkhtur – ägsgüsi – Hochkhultuur! Wenigschtans noch da Priisa, wo varlangt wärdand ... Um witar vu Khultuur zreedat: I hann sihhar nüüt gäga dMarleen Diatrich. As isch an übaruus guat ärhaltani Naana, was uff Khuurartütsch a Großmuatar isch. Abar so gäära i a Päärli schööni Maitlabai gsähha – vunama gwüssan Aaltar aa machts mii nüüman aa. I maina natüürlü nitt miins Aalter, i maina säbb vu dar Baibesetzari .. Also, dar ehemoolig blau Engal, ebba dMarleen Diatrich, isch zZürri dunna uufträtta. Iitrittspriis zähha bis fuffzig härti Schwizzarfrankha! Zähha guati Fläscha Schtäägafäßli! A Wuhha vor dar Marleen isch, au zZürri dunna, a Matinee gsii. Zu Günschta vu da Khindardörfar. Ggredat hätt dar Tiräkhhtar Wälterlin, dMaria Becker, Therese Giehse und andari. Iitrittspriis: Ai Frenkhli bis seggs! Natüürlü hetti khai Mensch fuffzig Frankha zaalt, um am Härr Wälterlin siini Knohha aazluaga und

wedar dMaria Becker noch Therese Giehse hends nöötig, iarni Bai uuszschtella, zum aswäär zsii. Natüürlü hätt dNaana Marleen für dia fuffzig Schtutz no a Balett uff dar Büüni ummajugga loo. Khlaararwiis khai Balett vu Naanas – im Gäägatail. An dar Matinee für d Khindardörfar hingäga isch nu Gaischt zschpüüra gsii, khai Seggsapiil ... Und je lengar je mee wird dar Gaischt billigar und zFlaisch tüüar. Nitt nu in dar Metzgerej ...

Dies und das

Dies gelesen: «Das größte Schönheitinstitut von Moskau wurde im vergangenen Jahr von über 130 000 meist weiblichen Kunden besucht. Die Aerzte und Schwestern arbeiten in zwei Schichten. Ein klassisches Nasenprofil kostet 500 Rubel, die Entfernung von Gesichtsfalten 600 Rubel und die Korrektur abstehender Ohren 400 Rubel ...»

Und *das* gedacht: Schön und gut, aber ein bißchen teuer, wenn man bedenkt, wie leicht und vollkommen gratis man in jener Gegend um einen ganzen Kopf kürzer gemacht wird ... Kobold

Dr Zibelegring

Är gneppet dasume u wäffeletr schträng, macht hie im Dorf ume e Mouggere gäng.

I schmale Holzböde chunnt er derhär, het Krach mit 'me jede bim Pintechehr.

Är macht vertäubet e schtobere Gring, poleetet u cheibet über Lüt u Hüng!

Är flickt a dr Füehrig u schpöit won er cha gäge Staat u Regierig etzätera!

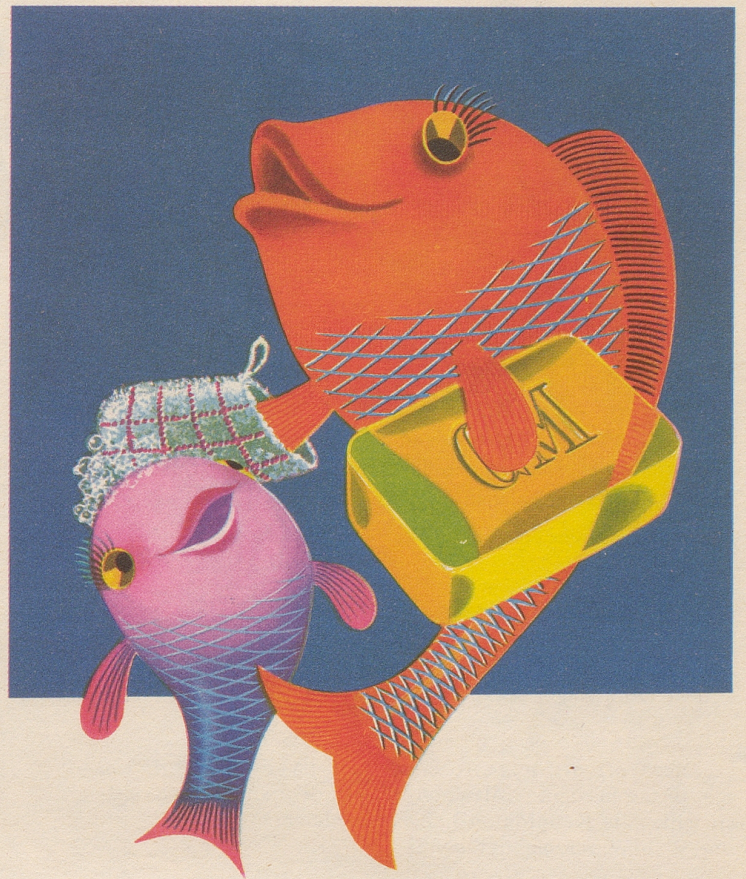
Verdrähti Allüüre das het er zäntum, är schwört über d Stüüre, u weiß nid warum!

U chunnt er cho z gneppe, so hänsle ne d Ching: är syg drum wohl öppe e Zibelegring!

MG

Aberglaube

Zitternd kam eines Tages ein Freund zum alten Cato und berichtete ihm, die Mäuse hätten seine Schuhe angefressen. Cato meinte, das sei doch nicht von übler Vorbedeutung. Ein schlimmes Vorzeichen wäre es gewesen, wenn die Schuhe die Mäuse gefressen hätten. Dick



Wie der Fisch das Wasser

so braucht auch Ihre Haut die natürliche Feuchtigkeit.

Die GM-Glyzerinseife hinterläßt einen hauchzarten Glyzerinfilm, der die natürliche Hautfeuchtigkeit und die aufbauenden Fettsubstanzen bewahrt und die Poren vor Verschmutzung schützt. Die kristallklare GM-Glyzerinseife besitzt einen hohen Gehalt an reinem Glyzerin und ein auserlesenes Parfum.

Auf jeder GM-Glyzerinseife erhalten Sie auch bei empfindlicher Haut die volle Garantie. Bei Nichtbefriedigung wird der Kaufpreis bei Rückgabe vergütet.



Größe I

145 gr Frischgewicht Fr. 1.45

Größe II

240 gr Frischgewicht Fr. 2.30

METTLER
Glyzerinseife

Hersteller: G. Mettler, Fabrik feiner Seifen, Hornussen AG

Offene Krampfadern hartnäckige Ekzeme

Leitende Geschwüre bekämpft auch bei veralteten Fällen die neuartige, in hohem Maße schmerzstillende Spezial-Heilsalbe «BUTHAESAN». Machen Sie einen Versuch. 3.65, 5.70 in Apoth. Vorteilh. Kliniktopf (fünffach) 22.50 dch. St. Leonhards-Apoth., St. Gallen. Buthaesan.